



Ordentliche Hauptversammlung vom 26. Juni 2020

Jahresbericht 2019 des Präsidenten

***„Man kann Kreativität nicht aufbrauchen. Je mehr man sie nutzt, umso mehr hat man“.
(Maya Angelou**, US-amerikanische Schriftstellerin und Bürgerrechtlerin)***

2019 war für den Vorstand ein ruhiges Jahr und entsprechend fanden lediglich zwei Sitzungen statt. Die Aktivitäten allerdings waren zahlreicher. So standen mit der Gstaader Messe und dem Trucker- und Countryfestival zwei Events mehr auf dem Programm als im Vorjahr. Die Präsenz des Fördervereins bringt dem Radio viel Goodwill und soll natürlich vor Ort bei den Menschen Aufmerksamkeit erzeugen. Auch für die Inhalte und die Gestaltung der viermal im Jahr erscheinenden BeO-Zytig braucht es einen gewissen Aufwand, welcher teilweise ehrenamtlich geleistet wird. All diesen Helferinnen und Helfer ein grosses Dankeschön.

Finanzen – Einsparungen und Inseratenverkauf führen zu höherem Überschuss

Die Jahresrechnung weist für 2019 einen Gewinn von Fr. 68'460.- aus. Der Vorstand verzichtete im Rechnungsjahr darauf Werbeartikel anzuschaffen, weil genügend Ware im Lager war (im laufenden Jahr 2020 werden wir aber wiederum im budgetierten Rahmen Werbematerial anschaffen). Alleine durch die Optimierung von Aufwendungen und der Inserateneinnahmen bei der BeO-Zytig resultiert gegenüber dem Vorjahr eine Besserstellung von rund Fr. 8'500.-.

Per 31.12.2019 beläuft sich das Vereinsvermögen auf Fr. 210'389.-. Diese «Rückstellung» bildet für Radio BeO eine gewisse Sicherheit, falls teure und/oder unvorhergesehene Erneuerungsprojekte anstehen oder rückläufige Werbeeinnahmen resultieren. Für solche Szenarien braucht es auch in Zukunft einen starken Förderverein Radio BeO mit einem stabilen zahlenden Mitgliederbestand. Für weitere Einzelheiten der Rechnung verweise ich auf den Kassenbericht des Kassiers in Traktandum 3 „Rechnungsablage und Revisionsbericht“.

Organisation «Aussenauftritte»

Vor einem Jahr hat Thomas Reimann als Event-Koordinator die Organisation und Durchführung von Auftritten an Ausstellungen und Veranstaltungen übernommen. Thomas Reimann hat eine weitere Verpflichtung, welche es ihm nicht mehr erlaubt, denn bisherigen Job beim Förderverein weiterführen zu können. Eine Nachfolgerin für diesen wichtigen Posten ist bereits in der „Ausbildung“.

BeO-Zytig – unser Vereinsorgan

Die BeO-Zytig konnte 2019 gegenüber dem Vorjahr um rund Fr. 3'127.- günstiger produziert werden. Dies hauptsächlich, weil gegenüber 2018 keine Sonderausgabe (bspw. Beilage für

No-Billag-Initiative) produziert wurde. Dank den Eidgenössischen Wahlen wurde in der BeO-Zytig ein Rekord an Inserateneinnahmen erzielt.

Schwerpunkte des Vereinsorgans waren weiterhin Aus- und Rückblicke auf Liveübertragungen, Aussenaktionen, Ausblicke auf die vielfältigen BeO-Aktivitäten und den beliebten Porträts von Programmschaffende von Radio BeO. Mit der viermal jährlich erscheinenden BeO-Zytig erhalten die Mitglieder des Fördervereins exklusiv einen etwas tieferen Einblick hinter die Kulissen ihres Radiobetriebs. Dies mag den Vereinsmitgliedern eine kleine Entschädigung für ihr Engagement sein.

Förderverein war 2019 an fünf Messen, BeO-Stubeten und Countryfestival dabei

Mit seinem Info-Stand war der Förderverein Radio BeO wie in den Vorjahren an mehreren Ausstellungen und Veranstaltungen vertreten: an der AgriMesse Thun, OHA Thun, Neuland Thun, IGA Interlaken und an der alle zwei Jahre stattfindenden Gstaader Messe. Auch bei den volkstümlichen BeO-Stubeten war der Förderverein präsent und erstmals beim Trucker- und Countryfestival in Interlaken. Durch diese Aussenauftritte können sich Radio und Förderverein einem breiten Publikum persönlich vorstellen und immer wieder werden Neumitglieder für unsere gute Sache gewonnen. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die solche Anlässe zu einem Erlebnis für Besucher und Hörerschaft machen und neue Mitglieder für den Förderverein werben!

Grosses Dankeschön an 4'772 Mitglieder

Der Verein blieb stabil in seiner Grösse mit 4'772 Mitglieder per 31.12.2019 (155 Eintritte, 229 Austritte). Der Förderverein ist damit einer der grösseren Vereine im Berner Oberland. Dies zeigt die grosse Unterstützung, die Radio BeO nach wie vor aus dem Kreis seiner Hörerschaft erhält. Der Jahresbeitrag blieb unverändert bei Fr. 30.-. Die neuen Mitglieder heissen wir herzlich willkommen!

Mit rund 23% ist der Förderverein der grösste Einzelaktionär der Radio Berner Oberland AG und bleibt damit ein massgeblicher Garant für die weitere Selbständigkeit und Unabhängigkeit unseres Berner Oberländer Radios.

Meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen danke ich für ihre konstruktive Mitarbeit, die von ihnen seit jeher rein ehrenamtlich und ohne irgendwelche Entschädigungen geleistet wird. Der Dank richtet sich ganz speziell an alle Mitglieder des BeO-Fördervereins, die mithelfen, Radio BeO auch in Zukunft unabhängig zu erhalten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Radios wissen das Engagement der Vereinsmitglieder sehr zu schätzen.

Adrian L. Durtschi
Präsident